

Willibald Gawlik

Homöopathie in der Geriatrie

Leseprobe

[Homöopathie in der Geriatrie](#)

von [Willibald Gawlik](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b1695>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.

[Narayana Verlag](#) ist ein Verlag für Homöopathie Bücher. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Rajan Sankaran](#), [George Vithoulkas](#), [Douglas M. Borland](#), [Jan Scholten](#), [Frans Kusse](#), [Massimo Mangialavori](#), [Kate Birch](#), [Vaikunthanath Das Kaviraj](#), [Sandra Perko](#), [Ulrich Welte](#), [Patricia Le Roux](#), [Samuel Hahnemann](#), [Mohinder Singh Jus](#), [Dinesh Chauhan](#).

[Narayana Verlag](#) veranstaltet [Homöopathie Seminare](#). Weltweit bekannte Referenten wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Massimo Mangialavori](#), [Jan Scholten](#), [Rajan Sankaran](#) und [Louis Klein](#) begeistern bis zu 300 Teilnehmer.



Acidum phosphoricum

Die Arzneimittelbilder von Acidum phosphoricum und Phosphorus sind sich sehr ähnlich. Dies beruht sicherlich darauf, dass diese Säure Phosphor in oxidierte Form, also gleichsam erloschenen Phosphor darstellt. Ein bezeichnender Unterschied ist allerdings, dass bei Phosphorsäure große Schlammersucht, Müdigkeit und Apathie besteht, bei Phosphor dagegen Erregung und Überreizung gegeben sind.

Arzneimittelprüfungen finden sich bei Hahnemann in der »Reinen Arzneimittellehre« und den »Chronischen Krankheiten« sowie bei Trinks und Hartlaub.

Die **Schwäche** zeigt sich bei Phosphorsäure in der übergroßen Erschöpfung des Körpers und des Geistes. Die Patienten können ihre Gedanken nicht sammeln, sie können nicht mehr logisch denken. Bei intensivem Denken tritt Schwindel auf. Sie haben keine Lust, sich zu unterhalten, wollen auch nicht angesprochen werden. Dabei besteht Schlammersucht, die wir als **Zwang** ansehen können. Mitten im Schreiben, beim Lesen oder beim Sprechen schlafen die Patienten ein. Auch bei China ist diese große Schlammersucht anzutreffen. Allerdings erholt sich Acidum phosphoricum nach kurzem Schlaf im Gegensatz zu China. Alle Erschöpfungszustände gehen mit sehr star-

ken **Schweißen** am ganzen Körper einher, die sich bei älteren Menschen vor allem dann einstellen, wenn sie für ihre Verhältnisse ungewohnt viel körperlich oder geistig gearbeitet haben. Auch Kummer und Sorgen verursachen Schweißausbrüche. Die Schweiß sind immer mit einem Kältegefühl am ganzen Körper und einem inneren Frieren verbunden. Die Patienten neigen zu Blutungen der Schleimhäute, beispielsweise zu Nasenbluten, wonach ebenfalls auffallende Schwäche und Schweiß auftreten.

Die Angst ist bei diesen Menschen nicht sehr groß. Sie sind eher ängstlich bezüglich ihrer Zukunft und bekommen Herzklopfen. Trotz der großen Schwäche besteht erhebliche Libido, es kommt zu Pollutionen. Acidum phosphoricum ist auch bei alternden Menschen indiziert, die während einer Unterhaltung, am Kaffeetisch, beim Mittagessen, bei Besuchen einschlafen, um nach kurzer Zeit wieder aufzuwachen und äußerst rege am Gespräch teilzunehmen.

Acidum phosphoricum hat nicht die große Symptomatik von Acidum arsenicosum oder Acidum hydrofluoricum, ist aber angezeigt, um die Folgen von erschöpfenden Schweißen, Flüssigkeitsverlusten, Blutungen oder Anstrengungen zu mildern.

Indikationen

Geistige Schwäche.
Schlammersucht.
Apathie.
Ungewöhnlich starke Libido.
Rekonvaleszenz.

Dosierung

D3, D4, evtl. noch D6. Anfangs 6 x tgl., später 3 x tgl. 1 Gabe.